

Medienstelle
Sonja Körkel
Mediensprecherin

Büro: Claragraben 55, 4058 Basel
Telefon: +41 61 685 12 52
medienstelle@bvb.ch

Basel, 28. April 2022

Ridepooling

MOBILISK – Start des Ridepooling-Testbetriebs am 29. April 2022

Am 29. April 2022 starten die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB) den Ridepooling-Testbetrieb MOBILISK. MOBILISK verkehrt testweise für sechs Monate in den Nächten von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag als Ergänzung zum TNW Nachtnetz. Mit MOBILISK setzt die BVB eine für Basel neuartige, fahrplanunabhängige Form der Beförderung in Fahrgemeinschaften um und kommt so dem Fahrgastbedürfnis nach mehr individueller Mobilität entgegen.

Die Mobilitätsbedürfnisse der Menschen befinden sich im stetigen Wandel. Nebst der getakelten Mobilität werden die Ansprüche an die Mobilität zunehmend individueller. Dabei stehen neue Sharing-Angebote und Mobilitätsformen im Vordergrund. Um Erfahrungen mit der neuen Mobilitätsform Ridepooling zu gewinnen, startet die BVB nun den temporär befristeten Testbetrieb MOBILISK. MOBILISK verkehrt während sechs Monaten in den Nächten von Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag zwischen 22.00 und 04.00 Uhr als Ergänzung zum TNW Nachtnetz auf dem ganzen Kantonsgebiet Basel-Stadt. Pro Nacht verkehren insgesamt drei MOBILISK-Fahrzeuge: zwei batteriebetriebene eVitos und ein rollstuhlgängiger BVB-Kleinbus.

«Wir freuen uns sehr, dass wir nun – mit coronabedingter Verspätung – endlich mit MOBILISK starten können und sind sehr gespannt, wie das neue Angebot von unseren Fahrgästen aufgenommen wird», sagt BVB-Direktor Bruno Stehrenberger.

So funktioniert MOBILISK

Mit der MOBILISK-App können sich Fahrgäste ein Fahrzeug bestellen. Dieses teilen sie sich mit anderen Fahrgästen, die gleichzeitig einen ähnlichen Start- oder Zielpunkt haben. Der Algorithmus in der MOBILISK-App bildet je nach Nachfrage Fahrgemeinschaften und berechnet im Hintergrund die optimale Fahrroute. MOBILISK bedient die bereits bestehenden öV-Haltestellen in Basel-Stadt, es findet kein Tür-zu-Tür-Service statt.

MOBILISK kann mit einem im TNW zur Fahrzeit gültigen Abo oder öV-Billett (ausgeschlossen Kurzstreckebillett) genutzt werden. Zusätzlich fällt pro Person und Fahrt ein Zuschlag von 5 Franken an. Bezahlt wird der Zuschlag ganz einfach via Kreditkarte, welche in der App hinterlegt wird. Wer keine Kreditkarte besitzt, kann ein Fahrtguthaben in Form eines Gutscheins

Codes im BVB-Kundenzentrum am Barfüsserplatz erwerben. Weitere Informationen zu MOBILISK finden Sie auf bvb.ch.

Basler Verkehrs-Betriebe (BVB)

Die BVB betreibt als grösste Partnerin im Tarifverbund Nordwestschweiz in Basel-Stadt und Umgebung über 184 Kilometer Tram- und Buslinien. Seit dem Jahr 2006 wird die BVB als öffentlich-rechtliche Anstalt geführt und befindet sich zu 100 Prozent im Besitz des Kantons Basel-Stadt. 1376 BVB-Mitarbeitende sorgen 365 Tage im Jahr für einen reibungslosen Betrieb. (Zahlen: Stand 31.12.2020)